

Standkontrolle des Bienenzüchterverein Gäu vom 4. Sept. 2016

Wie jedes Jahr führte der Bienenzüchterverein Gäu eine vereinsinterne Bienenstand-Kontrolle durch. Der Sinn und das Ziel dieser Bienenstand-Kontrolle wurden vor vielen Jahren definiert und hat bis heute seine Bedeutung nicht verloren.

Stand-Kontrollbesuch mit dem Augenmerk auf die Bienengesundheit und auf eine gute, imkerliche Praxis.

Die Gemeinden wurden nach einem bestimmten Turnus festgelegt und an der Hauptversammlung bekannt gegeben.

Dieses Jahr waren die Imkereien der Gemeinden Oensingen und Oberbuchsiten an der Reihe.

Ich wurde von unserem Vereins-Präsidenten angefragt, ob ich diese Standkontrolle in diesem Jahr organisieren kann.

Ich sprach mich mit unserer Bieneninspektorin Marianne Zeltner ab und zusammen legten wir folgendes Vorgehen fest.

Erste Priorität hatten welche die keinem Qualitätslabel (keiner periodischen Kontrolle) angeschlossen sind. Dies betraf fünf Imkereien.

Marianne und ich übernahmen je eine Gruppe mit vier anwesenden Vereins-Imker. Das Schwergewicht legten wir auf die Bienengesundheit sowie auf das imkerliche Handwerk, wie Sauberkeit und Ordnung, Varroa-Behandlungsmittel (mit ZBF-Zulassung), -Zeitpunkt der Behandlung, Auffütterung des Winterfutters sowie auf die Dokumentation (Bestandes-Kontrolle, apisuisse Selbstkontrolle und das Erfassungsblatt der Warenlose).

Das Ergebnis war ernüchternd: Die Bienenvölker sahen zwar gesund aus, die Futterreserven müssen mehrheitlich noch nachgebessert werden und eine saubere Dokumentation nach dem geltenden Tierschutz- und Lebensmittelgesetz fehlten mehrheitlich.

Der Vorstand ist somit gefordert, seiner Pflicht nachzukommen und die Vereinsmitglieder auf die Primärkontrolle im 2018 besser vorzubereiten. Dies kann durch Fachvorträge, Imkerabende wie der ERFA oder über einen jedem Imker zur Verfügung stehender Ordner, mit inhaltlich sämtlichen Formularen erfolgen.

Dies könnte durchaus eine Herausforderung als Vorbereitung für das 100jährige Jubiläum des Bienenzüchterverein Gäu sein und einem Weitblick in die Zukunft der Imkerei.

Peter Baumgartner
Der Betriebsprüfer